

Holsteiner Auenland – LAG AktivRegion e.V.

12. Projektbeiratssitzung

Café Raabe Kellinghusen | 06.10.2026



Holsteiner
Auenland



Die grüne Mitte Holsteins erleben

www.aktivregion-holsteinerauenland.de

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes und der Geschäftsstelle
3. Projektvorstellung und Beschlüsse
 - 2026-39 Modernisierung des Vereinsheims | Hasenmoor
 - 2026-40 Personalstelle Kultur und Tourismus | Arthur Boskamp-Stiftung
 - 2026-41 Personalstelle Veranstaltungsmanagement | Café Raabe
 - 2026-42 Erweiterung Spielplatz | Daldorf
 - 2026-43 WaldWasserWelt | ErlebnisWald Trappenkamp/Landesforsten AÖR
 - 2026-44 Personalstelle Schutz- und Beteiligungskonzept | Kreisjugendring Steinburg
 - 2026-45 Kulturvernetzung | Kaltenkirchen
 - 2026-46 Padelplätze | Brokstedt
 - 2026-47 PV-Anlage | Amt Kellinghusen
4. Projektanfragen
5. Termine
6. Verschiedenes



TOP 1 Begrüßung

Feststellung der
Beschlussfähigkeit

Genehmigung des
Sitzungsprotokolls
vom 23.06.2026

Feststellung der
Tagesordnung

Merkblatt für Mitglieder in LEADER-Auswahlgremien zur Vermeidung von Interessenkonflikten im Projekt-Auswahlverfahren

(Stand Dezember 2023)

Bei Abstimmung und Beratung von Projekten müssen Mitglieder in Auswahlgremien versichern, dass sie in keinem Interessenkonflikt stehen. Dieses Merkblatt soll eine Hilfestellung bieten, um diese Versicherung informiert treffen zu können.

1. Definition Interessenskonflikt:

Für das LEADER-Projektauswahlgremium gelten die EU-Regelungen zu Interessenkonflikten. Daher stehen im Falle des LEADER-Projektauswahlgremiums alle Mitglieder ungeachtet ihrer Zugehörigkeit zum öffentlichen oder privaten Bereich öffentlich Bediensteten im Sinne der Definition gleich, da die Auswahlentscheidung mitentscheidend für die Bewilligung der öffentlichen LEADER-Mittel ist. Insofern gelten die allgemeinen in Art. 61 der VO (EU) Nr. 2018/1046 genannten Bestimmungen zur Vermeidung von Interessenskonflikten gleichermaßen, bedürfen aber einer LEADER-spezifischen Interpretation, die diese Empfehlung enthält.

Die Empfehlungen gelten auch für die Personen im Regionalmanagement, soweit sie im Vorfeld der Auswahlentscheidung eingebunden sind.

Vermeidung
Interessenkonflikte

TOP 1 Begrüßung

Unser Sitzungsort: Das Förderprojekt Café Raabe

- 2025 über das Grundbudget der AktivRegion gefördert
- Zuschuss: 45.000 Euro
- Eröffnung am 08.08.2026
- Gezielte Förderung von Ehrenamt und Engagement, indem Raum für Beteiligung, Mitgestaltung und lokale Initiativen geschaffen wird
- Ort der Integration, Inklusion, Kultur und des Austauschs
- Bereits erste feste Angebote: jeden Donnerstag „Kaffee, Kinder und Kontakte“

Café Raabe



TOP 2 Bericht des Vorstandes und der Geschäftsstelle

Europa ist hier!



[Café Raabe](#)



[Middenhus](#)

Europa ist hier!

- Interesse? Dann bitte bei uns melden.

TOP 2 Bericht des Vorstandes und der Geschäftsstelle

Nachlese: Pressegespräch zum Positionspapier

- 12. August 2026 in den Räumlichkeiten des SHGT in Kiel
- Anwesende: Dr. Martin Kruse (neuer Geschäftsführer des SHGT), Dr. Juliane Rumpf (für die ALR e.V.), Hans-Jürgen Kütbach sowie Birte Carstens-Hennings (für uns AktivRegionen)
- Inhalt: Erläuterung zum Positionspapier, die Hintergründe, die Gefahren sowie unsere Forderungen
- Je eine Journalistin des NDR, des SHZ und Carsten Kock von R.SH anwesend
- Neben Fotos wurden auch O-Töne fürs Radio aufgezeichnet

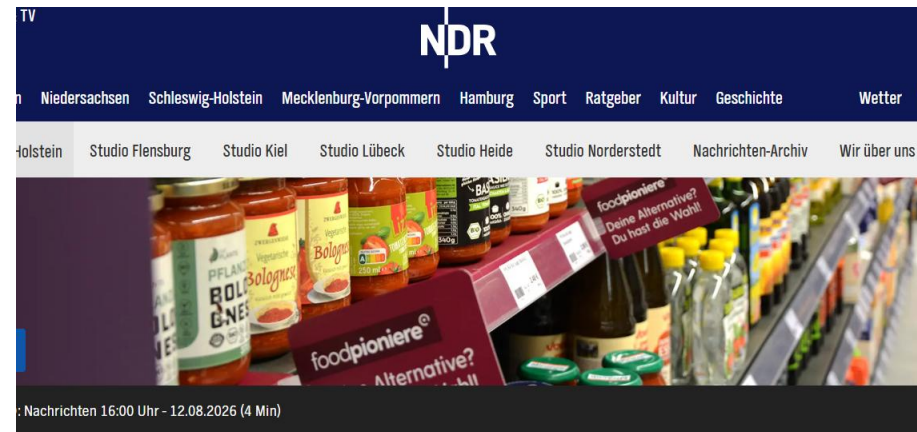


Pressegespräch

TOP 2 Bericht des Vorstandes und der Geschäftsstelle



[Neues Positionspapier zum MFR erschienen – Zukunft der Ländlichen Entwicklung in Schleswig-Holstein sichern – Herzlich Willkommen bei der ALR e.V.](#)



EU-Fördermittel: Aktionsbündnis warnt vor Einschnitten in SH

Stand: 13.08.2026 18:03 Uhr

Die Akademie für die Ländlichen Räume, der Gemeindetag und die AktivRegionen warnen vor



Positionspapier

Quelle: shz, 13.08.2026

TOP 2 Bericht des Vorstandes und der Geschäftsstelle

Zukunft der Ländlichen Entwicklung in Schleswig-Holstein sichern Mahnender Appell vor dem Hintergrund des Vorschlages der EU- Kommission für den Mehrjährigen Finanzrahmen der EU 2028–2034 (MFR)		
Status Quo!	Das steht auf dem Spiel!	Was wir fordern!
Ländliche Entwicklung SH mit Hilfe europäischer Fördermittel: 22 AktivRegionen (LEADER): • 22 AktivRegionen mit 1.080 Kommunen • EU-Förderperiode 2014–2022: Ausgelöste Investitionen: 215 Mio €, mit 67,2 Mio. € ELER-Mitteln und 1.300 Projekten • Bottom-Up, Regionale Verantwortung • 55 Mio. € ELER-Mittel für 2023–2027, mit einem EU-Beteiligungssatz von 80% Mehrfunktionenhäuser: • Mit den Schwerpunkten Bildung und Nahversorgung u.a. Förderung der schleswig-holsteinischen MarktTreffes • 12 Mio. € ELER-Mittel für 2023–2027 Ländlicher Wegebau: • Ausbau und Modernisierung ausgewählter multifunktionaler ländlicher Wege • 8 Mio. € ELER-Mittel für 2023–2027	Der Vorschlag der EU-Kommission für den MFR 2028–2034 sieht vor: • eine Auflösung der bisherigen Fondsstruktur • kein gesichertes Budget für Ländliche Entwicklung • eine pauschale Absenkung des EU-Beteiligungssatzes auf 40% • eine Verlagerung von Entscheidungshoheiten über Mittelverwendung auf Bundesebene Zu erwartende Folgen für Schleswig-Holstein: • keine auskömmliche Mittelausstattung für die ländliche Entwicklung • Einschränkung oder Verlust des Demokratie stärkenden LEADER-Ansatzes (AktivRegionen) • Massive Einschränkung der Entwicklungsmöglichkeiten aller ländlichen Gemeinden	ALR, SHGT und die AktivRegionen fordern: • Eigenständige und starke Politik für Ländliche Räume • Klar abgegrenztes EU-Budget für Ländliche Entwicklung (ring-fencing) • Fortführung der zentralen Fördermaßnahmen: AktivRegionen, Mehrfunktionenhäuser, MarktTreffe und Ländlicher Wegebau • Stärkung der zentralen Rolle von LEADER bzw. der AktivRegionen und ihrer Regionalmanagements (Bottom-Up) • Auskömmliche Mittelausstattung für die Ländliche Entwicklung in Schleswig-Holstein: mind. 120 Mio. € EU-Mittel für 2028–2034 so wie mind. jährlich 30 Mio. € GAK-Mittel • Beibehaltung der aktuellen EU-Beteiligungssätze • Trotz neuer Förderarchitektur Beibehaltung der vorhandenen und erfahrenen Verwaltungsstrukturen
Fazit Die ländlichen Räume mit ihren vielen kleinen Gemeinden sind die Stärke von Schleswig-Holstein. Die Zukunftsfähigkeit der ländlichen Entwicklung ist abhängig von europäischen Fördermitteln. Es bedarf des Einsatzes aller politischen Akteure um eine leistungsfähige EU-Förderung 2028–2034 zu sichern.		

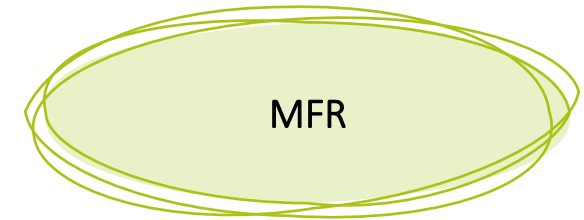
Positionspapier

- Gemeindetag, AktivRegionen und Akademie für ländliche Räume
- Stellungnahme der AktivRegion Holsteiner Auenland im Rahmen des Beteiligungsprozesses auf Ebene MLLEV am 21. Juli 2026 an Ministerium gesandt

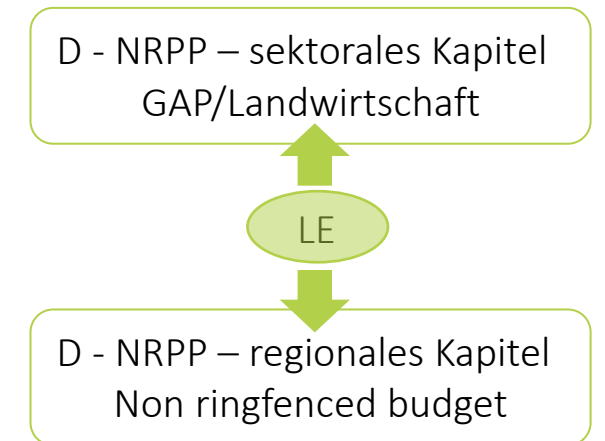
TOP 2 Bericht des Vorstandes und der Geschäftsstelle

Neues zum Mehrjährigen Finanzrahmen

- Viele verschiedene Stellungnahmen auf Landes- und Bundesebene → BAG LAG
- Beteiligungsformate auf Landes- und Bundesebene
- Einreichung von 4 Maßnahmen durch MLLEV
 - LEADER
 - Mehrfunktionenhäuser
 - Ldl. Kernwege
 - Flurbereinigung
- Verortung in der GAP oder in „freiem“ Bereich (bislang ohne feste Zuordnung der Budgets)
- Fortführung der AktivRegionen – aber wie? (Budgetausstattung, Anzahl, Abdeckung)
- Weichenstellungen August (Treffen Staatssekretäre) / November (MFR-Sondergipfel)
- Rural target? = Budget für ländliche Entwicklung
- Forderung sog. „frugaler Staaten“: minus 400 Mrd. Euro



- Bitte vormerken:
Landgespräche II – *mit den AktivRegionen im Gespräch* am 16.03.2027



TOP 2 Bericht des Vorstandes und der Geschäftsstelle

Mikroförderung: Zukunftsraum Demographie

- Unterstützt Kommunen dabei, den demografischen Wandel aktiv zu gestalten
- **Vernetzungs- und Weiterbildungsangebote** (bspw. Online-Seminare, Workshops und E-Learning über eine digitale Plattform)
- Kommunen können 1x im Jahr eine Mikroförderung von bis zu **5.000 Euro** beantragen (bspw. für Beratungsleistungen, Reisekosten)
- Richtet sich an kommunale Mitarbeitende und Entscheidungsträger:innen, politische Verantwortungsträger:innen, Fachkräfte verschiedener Fachbereiche sowie Vertreter:innen von Organisationen und Ministerien
- Antragsberechtigt: **Gemeinden, Städte und Kreise**, sofern sie Mitglied im Zukunftsraum Demografie sind (Achtung: Die Antragstellung kann nicht von Amtsverwaltungen erfolgen)

Mikroförderung



- Kostenfreie Mitgliedschaft
- Max. 5.000 Euro Förderung
- Frist: 30. September

TOP 2 Bericht des Vorstandes und der Geschäftsstelle

Auflistung neuer Förderprojekte seit letzter Sitzung

Seit der letzten Sitzung sind keine neuen Anträge eingegangen.

Kinder- und Jugendfonds

- Bisher 2 Vergaberunden in 2026
- 4 geförderte Projekte
- **Budget 2026:** 7.374,90 €
- **Rest aktuell:** 5.616,83 €
- Nächste Frist: 01.11.

Bitte machen Sie Werbung für den
Kinder- und Jugendfonds!
Flyer sind vorhanden!

TOP 3 Projektvorstellung und -beschlüsse | Mittelabfluss und -bindung vor Beschluss

Grundbudget | Stand: Oktober

- Bisher insgesamt 29 Projekte
- Erneute Kontaktierung der Ämter/Kommunen/privaten Antragstellenden zu offenen Projektanfragen erfolgt
- Viele offene Projektanfragen konnten zu dieser Sitzung finalisiert werden

Kernthema	Budget	gebunden (abs.)	gebunden (%)	frei
 Klima-, Umwelt- & Naturschutz	375.000 €	75.005,85 €	20 %	299.997,15 €
 Identität & Infrastrukturen	350.000 €	319.455,49 €	91 %	30.544,51 €
 Bildung & Netzwerke	250.000 €	17.362,09 €	7 %	232.637,91 €
 Gemeinschaft & Treffpunkte	200.000 €	440.355,69 €	220 %	-240.355,69 €
 Holsteiner Erlebnisse & Produkte	240.000 €	147.965,06 €	62 %	92.034,94 €

Für heute liegen 9 Anträge
mit einer Fördersumme
von 506.407,72 € vor.



Nr. 2026-39

Träger Gemeinde Hasenmoor
Titel Modernisierung des Schützenhauses
Hasenmoor

Laufzeit 01.11.2026 bis 31.08.2027

Kosten 145.180 Euro

Zuschuss 75.000 Euro → 65 % Förderung | Deckelung
(+ 10 % im Bereich *Soziale/ökologische
Nachhaltigkeit*)



Maßnahme

- Energetische Optimierung des Gebäudes durch den Einbau einer Wärmepumpe, Dämmung der Wände, Erneuerung des Fußbodens
- Modernisierung der Sanitäranlagen

Ziele

- Schaffung eines zusätzlichen Treffpunktes
- Modernisierung des Schützenvereins
- Barrierearme Gestaltung des Gebäudes
- Energetische Optimierung eines öffentlichen Gebäudes

TOP 3 Projektvorstellung und -beschlüsse



Nr. 2026-39

Träger Gemeinde Hasenmoor
Titel Modernisierung des
 Schützenhauses
 Hasenmoor

Laufzeit 01.11.2026 bis
 31.08.2027

Kosten 145.180 Euro

Zuschuss 75.000 Euro → 65 %
 Förderung | Deckelung
 (+ 10 % im Bereich
*Soziale/ökologische
 Nachhaltigkeit*)

Gesamtpunktzahl:
 9 Punkte

Integrative Wirkung	1	2	3	Begründung
Wirkung des Projektes				Nutzung vorrangig durch Gemeindeansässige
Modellhaftigkeit & Innovation				
Arbeitsplatzwirkung				
Beitrag in anderen Kernthemen				Schaffung/Verbesserung eines Treffpunkts der Gemeinschaft

Nachhaltigkeit	1	2	3	Begründung
Ökologische Nachhaltigkeit				Ressourcenverantwortliches Handeln Einsparung von Ressourcen Erneuerbare Energien
Soziale Nachhaltigkeit				Barrierearmer Zugang Vielzahl an Nutzer:innen
Ökonomische Nachhaltigkeit				

Kernthema	1	2	3	4	5	6	7	Begründung
Räume des Klima-, Umwelt- & Naturschutzes								Energetische Modernisierung Beitrag zum Klimaschutz



Nr. 2026-40

Träger Arthur Boskamp-Stiftung
Titel Personalstelle Kultur und Tourismus

Laufzeit 01.06.2027 bis 31.08.2029
(27 Monate)

Kosten 49.194,00 Euro

Zuschuss 29.133,78 Euro → 65 %
(+ 10 % im Bereich *soziale/ökonomische Nachhaltigkeit*)



Maßnahme

Personalstelle für

- die Koordination der kulturellen und touristischen Nutzung der Mini-Appartements sowie des Festsaals im Höger-Bau
- Öffentlichkeitsarbeit
- den Aufbau von Netzwerken und Partnerschaften

Ziele

- Aufbau einer Organisationsstruktur für die Nutzung des Saals im ehemaligen Soldatenheim durch Dritte
- Aufbau einer Organisationsstruktur für die kulturelle und touristische Vermarktung der Mini-Appartements
- Aufbau von Kooperationen und öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen regional und überregional

TOP 3 Projektvorstellung und -beschlüsse



Nr. 2026-40

Träger Arthur Boskamp-Stiftung
Titel Personalstelle Kultur und Tourismus

Laufzeit 01.06.27 bis 31.08.27
 (27 Monate)

Kosten 49.194,00 Euro

Zuschuss 29.133,78 Euro → 65 %
 (+ 10 % im Bereich
*soziale/ökonomische
 Nachhaltigkeit*)

Gesamtpunktzahl:
 17 Punkte

Integrative Wirkung	1	2	3	Begründung
Wirkung des Projektes				Über die Grenzen der AktivRegion hinaus
Modellhaftigkeit & Innovation				Proaktive Nutzungsgestaltung institutionalisierte Netzwerkbildung ganzheitliche Verknüpfung Synergien
Arbeitsplatzwirkung				1 Teilzeitstelle
Beitrag in anderen Kernthemen				Stärkung der Gemeinschaft Stärkung eines Treffpunkts der Gemeinschaft

Nachhaltigkeit	1	2	3	Begründung
Ökologische Nachhaltigkeit				
Soziale Nachhaltigkeit				Regionale Geschichte Ehrenamt Nutzer:innenvielfalt
Ökonomische Nachhaltigkeit				Regionale Besonderheit Aufbau und Erhalt regionaler Wertschöpfungsketten

Kernthema	1	2	3	4	5	6	7	Begründung
Holsteiner Erlebnisräume & Produkte								Neue Kulturerlebnisse Verbesserung der Qualität der touristischen Infrastruktur und Übernachtungs- angebote Erhöhung der Wertschöpfung



Nr. 2026-41

Träger Maria Lohmann
Titel Café Raabe: Personalstelle
Veranstaltungsmanagement

Laufzeit 01.01.2027 bis 31.08.2029

Kosten 109.473,44 Euro

Zuschuss 50.560,28 → 50 %
(+ 10 % im Bereich *soziale/ökonomische Nachhaltigkeit*)

Maßnahme

- Personalstelle für die Koordination von Veranstaltungen, Netzwerkaufbau, z.B.:
 - Informationsveranstaltungen zur Nachhaltigkeit
 - Treffpunkt für junge Eltern
 - Lesungen
 - Kleinkunst und offene Kulturangebote

Ziele

- Förderung von Engagement, Ehrenamt und Austausch
- Café als Ort der Inklusion, Integration und Kultur ausbauen
- Kontinuierliche Ansprechperson, die Treffen und Veranstaltungen koordiniert, Netzwerke aufbaut etc.



TOP 3 Projektvorstellung und -beschlüsse



Nr. 2026-41

Träger Maria Lohmann
Titel Café Raabe:
 Personalstelle
 Veranstaltungsmanage-
 ment

Laufzeit 01.01.2027 bis
 31.08.2029

Kosten 109.473,44 Euro

Zuschuss 50.560,28 → 50 %
 (+ 10 % im Bereich
*soziale/ökonomische
 Nachhaltigkeit*)

Gesamtpunktzahl:
 14 Punkte

Integrative Wirkung	1	2	3	Begründung
Wirkung des Projektes				Kellinghusen und Umgebung
Modellhaftigkeit & Innovation				Proaktive Nutzungsgestaltung Vielfältige und auskömmliche Nutzung der Räumlichkeiten
Arbeitsplatzwirkung				Teilzeitstelle mit 30 Wochenstunden
Beitrag in anderen Kernthemen				Gemeinschaftsräume und Treffpunkte

Nachhaltigkeit	1	2	3	Begründung
Ökologische Nachhaltigkeit				
Soziale Nachhaltigkeit				Unterschiedliche Nutzergruppen Stärkung der Soziokultur und Schaffung eines gesellschaftlichen Mehrwertes Ansprache, Integration, Teilhabe
Ökonomische Nachhaltigkeit				Auslastung des Betriebes Diversifizierung Einnahmen

Kernthema	1	2	3	4	5	6	7	Begründung
Holsteiner Erlebnissräume & Produkte								Neue Kulturerlebnisse im kleinstädtischen Raum, Vernetzung Wertschöpfungsketten, Stärkung regionale Produkte Mittelpunkt der kommunalen Entwicklung



Nr. 2026-42

Träger Gemeinde Daldorf
Titel Erweiterung Spielplatz Daldorf

Laufzeit 01.03.2027 bis 31.05.2027

Kosten 37.491,84 €

Zuschuss 17.328,16 € → 55 %



Maßnahme

- Neuanschaffung von inklusiven Spielgeräten (Spielturm und Schaukel) für den Spielplatz

Ziele

- Verbesserung und Ausbau der vielfältige Spiel-, Bewegungs- und Begegnungsmöglichkeiten
- Förderung von Wahrnehmung, Motorik und Kreativität durch abwechslungsreiche Spielelemente
- Förderung von Neugier, Entdeckerfreude und sozialer Interaktion

TOP 3 Projektvorstellung und -beschlüsse



Nr. 2026-42

Träger Gemeinde Daldorf
Titel Erweiterung Spielplatz Daldorf

Laufzeit 01.03.2027 bis
 31.05.2027

Kosten 37.491,84 €

Zuschuss 17.328,16 € → 55 %

Gesamtpunktzahl:
 8 Punkte

Beschluss über
 Inanspruchnahme des
 Pufferbudgets

Integrative Wirkung	1	2	3	Begründung				
Wirkung des Projektes				Nutzung vorwiegend durch Anwohnende				
Modellhaftigkeit & Innovation								
Arbeitsplatzwirkung								
Beitrag in anderen Kernthemen								
Nachhaltigkeit	1	2	3	Begründung				
Ökologische Nachhaltigkeit								
Soziale Nachhaltigkeit				Barrierearm Hohe Nutzer:innenvielfalt Hoher Grad der Allgemeinheit				
Ökonomische Nachhaltigkeit								
Kernthema	1	2	3	4	5	6	7	Begründung
Gemeinschaftsräume & Treffpunkte								Ausweitung des Angebots Verbesserung der Aufenthaltsqualität Stärkung der Gemeinschaft



Nr. 2026-43

Träger Schleswig-Holsteinische Landesforsten AÖR
Titel Neugestaltung der WaldWasserWelt

Laufzeit 01.01.2027 bis 15.10.2027

Kosten 396.353,30 €

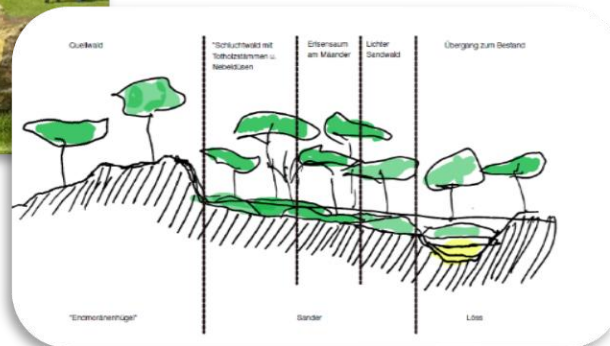
Zuschuss 125.000 (Deckelung)
65 % (+ 10 % im Bereich *Nachhaltigkeit*)

Maßnahme

- Umgestaltung der WaldWasserWelt
- Gelände wird als bewegte Landschaft modelliert (Erdhügel, Wasserlauf, Bodenaufbau, Bepflanzungen, ...)
- Wald wird erlebbare Oberfläche und die eiszeitliche Landschaftsgeschichte die Ordnung darunter

Ziele

- Aufwertung der WaldWasserWelt
- Aufbau neuer Kooperationen
- Natur über handlungsorientierte und erlebnisbezogene Zugänge vermitteln
- Neugier wecken und Förderung selbstdeckendem Lernen mit transformativem Lernerfolg



TOP 3 Projektvorstellung und -beschlüsse



Nr. 2026-43

Träger Schleswig-Holsteinische Landesforsten AÖR
Titel Neugestaltung der WaldWasserWelt

Laufzeit 01.01.2027 bis 15.10.2027

Kosten 396.353,30 €

Zuschuss 125.000 (Deckelung)
→ 65 % (+ 10 % im Bereich *Nachhaltigkeit*)

Gesamtpunktzahl:
17 Punkte

Integrative Wirkung	1	2	3	Begründung				
Wirkung des Projektes				AktivRegionsweite Nutzung				
Modellhaftigkeit & Innovation				Taktile Sinneserfahrung und Bewegung in einem Landschaftsmodell Enge Verzahnung mit didaktischen Anforderungen				
Arbeitsplatzwirkung								
Beitrag in anderen Kernthemen								
Nachhaltigkeit	1	2	3	Begründung				
Ökologische Nachhaltigkeit				Sensibilisierung Naturnahe Gestaltung Klimaschutz und Nachhaltigkeit				
Soziale Nachhaltigkeit				Barrierearm Hoher Grad der Allgemeinheit Schule/Kita				
Ökonomische Nachhaltigkeit								
Kernthema	1	2	3	4	5	6	7	Begründung
Bildungsräume und Bildungsnetzwerke								Attraktivitätssteigerung eines Bildungsstandortes Qualitative Aufwertung Enge Verzahnung mit Bildungsträgern Neue Kooperationen / Ausweitung des Netzwerkes



Nr. 2026-44

Träger Kreisjugendring Steinburg
Titel Koordination zur Erstellung von Schutz- und Beteiligungskonzepten für Kinder und Jugendliche

Laufzeit 01.01.2027 – 31.08.2029

Kosten 128.228,36 €

Zuschuss 82.864,47 €, davon
EU-Mittel (80%): 66.291,58 €
Kofi-Mittel (20%): 16.572,89 €
AktivRegionen Steinburg 55.022,01 € (83%)
Holsteiner Auenland: 11.269,57 € + 2.817,39 € (17%)

Maßnahme

- Einrichtung zweier fachlicher Teilzeitstellen mit jeweils 15 Wochenstunden
- Beratung von Vereinen und weiteren ehrenamtlichen Organisationen im Kreis Steinburg in den Bereichen „Kinder- und Jugendbeteiligung“ sowie in der Erstellung von „Kinder- und Jugendschutzkonzepten“

Ziele

- Niedrigschwellige Beratung von Vereinen zur gezielten Beteiligung von Kinder- und Jugendlichen
- Beratung und Erstellung von Kinder- und Jugendschutzkonzepten in Vereinen



TOP 3 Projektvorstellung und -beschlüsse



Nr. 2026-44

Träger Kreisjugendring Steinburg
Titel Koordination zur Erstellung von Schutz- und Beteiligungskonzepten für Kinder und Jugendliche

Laufzeit 01.01.2027 – 31.08.2029

Kosten 128.228,36 €

Zuschuss 82.864,47 €, davon
 EU-Mittel (80%): 66.291,58 €
 Kofi-Mittel (20%): 16.572,89 €
 Steinburg: 68.775,51 € (83%)
 Holsteiner Auenland: 14.086,96 € (17%)

Gesamtpunktzahl:
12 Punkte

Integrative Wirkung	1	2	3	Begründung				
Wirkung des Projektes				Beratungsangebote im ganzen Kreis				
Modellhaftigkeit & Innovation				Modellhaftes Angebot für den Kreis Steinburg				
Arbeitsplatzwirkung				Zwei Teilzeitstellen mit je 15 Wochenstunden				
Beitrag in anderen Kernthemen								
Nachhaltigkeit	1	2	3	Begründung				
Ökologische Nachhaltigkeit								
Soziale Nachhaltigkeit				Integration und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen Sensibilisierung für Kinder- und Jugendschutzkonzepte Demokratische Beteiligung				
Ökonomische Nachhaltigkeit								
Kernthema	1	2	3	4	5	6	7	Begründung
Bildungsräume und Bildungsnetzwerke								Großer Beitrag zur Qualifikation von Akteuren im Bereich Teilhabe und Integration Sicherung, Stärkung und Ausbau von Netzwerken zur Ki-Ju-Arbeit Erarbeitung/ Anwendung von Schutzkonzepten und Beteiligungsformaten Offen für alle Vereine im Kreis Steinburg

TOP 3 Projektvorstellung und -beschlüsse



Nr. 2026-44

Träger Kreisjugendring Steinburg
Titel Koordination zur Erstellung von Schutz- und Beteiligungskonzepten für Kinder und Jugendliche

Laufzeit 01.01.2027 – 31.08.2029

Kosten 128.228,36 €

Zuschuss 82.864,47 €, davon
 EU-Mittel (80%): 66.291,58 €
 Kofi-Mittel (20%): 16.572,89 €
 Steinburg: 68.775,51 € (83%)
 Holsteiner Auenland: 14.086,96 € (17%)

Gesamtpunktzahl:
 17 Punkte

Bewertung Kooperationsprojekte

Integrative Wirkung	Ja	Nein
Das Projekt zählt auf die Ziele der IES ein (Mindestpunktzahl & Pflichtkriterien erreicht).	☒	☐
Die Finanzierung basiert auf einem nachvollziehbaren Schlüssel.	☒	☐
Alle Partner beteiligen sich finanziell und setzen eine regionale Teilmaßnahme um.	☒	☐

Überregionale Wirkung	1	2	3	Begründung
Anzahl beteiligter AktivRegionen	☒	☐	☐	Die AktivRegion Steinburg ist Kooperationspartner.

Mehrwert durch den regionalen Maßnahmenansatz	Ja 1 Pkt.	Nein 0 Pkt.
Das Projekt trägt zur Kostenersparnis bei.	☐	☒
Es ergeben sich Synergien durch die gemeinsame Nutzung von Ressourcen & Potenzialen.	☒	☐
Durch das Projekt findet ein Wissenstransfer statt.	☒	☐
Die Region erhält durch das Projekt einen positiven Imagezuwachs.	☒	☐

TOP 3 Projektvorstellung und -beschlüsse



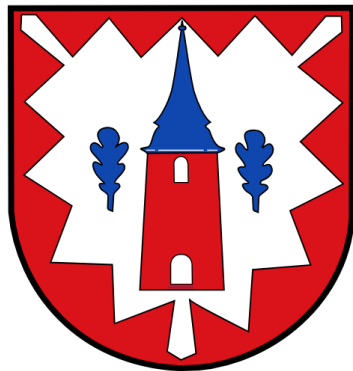
Nr. 2026-45

Träger Stadt Kaltenkirchen
Titel Moderierte Entwicklung eines zivilgesellschaftlichen Kulturnetzwerkes in Kaltenkirchen

Laufzeit 01.01.2027 bis 31.05.2029

Kosten 77.000 €

Zuschuss 37.700,00 €
65 % (+ 10 % im Bereich *soziale/ökonomische Nachhaltigkeit*)



Maßnahme

- Aufbau eines Kulturnetzwerkes
 - Aufbau des Netzwerkes, Beteiligungsformate, inhaltliche Strukturierung
 - Aufbau eines Corporate Designs, Aufbau einer Website, Gestaltung von Vorlagen für die Presse
 - Durchführung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Zuge der Beteiligungsformate

Ziele

- Sicherung und Weiterentwicklung kultureller Angebote und Strukturen
- Stärkung von bürgerlichem Engagement in der Kultur
- Neue gesellschaftliche Entwicklungen im ländlichen Raum
- Kulturnetzwerk soll nach Projektende die Rolle einer zivilgesellschaftlichen Netzwerk- und Entwicklungsplattform übernehmen

Beschluss über
Inanspruchnahme des
Pufferbudgets

TOP 3 Projektvorstellung und -beschlüsse



Nr. 2026-45

Träger Stadt Kaltenkirchen
Titel Moderierte Entwicklung
 eines zivilgesellschaft-
 lichen Kulturnetzwerkes
 in Kaltenkirchen

Laufzeit 01.01.2027 bis
 31.05.2029

Kosten 77.000,00 €

Zuschuss 37.700,00 €
 65 % (+ 10 % im Bereich
*soziale/ökonomische
 Nachhaltigkeit*)

Gesamtpunktzahl:
 10 Punkte

Integrative Wirkung	1	2	3	Begründung				
Wirkung des Projektes				Betrifft die Stadt Kaltenkirchen				
Modellhaftigkeit & Innovation				Systematische Vernetzung Übertragbares Modell nachhaltige Kulturplattform				
Arbeitsplatzwirkung								
Beitrag in anderen Kernthemen								
Nachhaltigkeit	1	2	3	Begründung				
Ökologische Nachhaltigkeit								
Soziale Nachhaltigkeit				Soziokultureller Mehrwert Beteiligungsformate Viele Nutzergruppen Sensibilisierung der Öffentlichkeit				
Ökonomische Nachhaltigkeit				Stärkung der Regionalität und Wertschöpfung				
Kernthema	1	2	3	4	5	6	7	Begründung
Holsteiner Erlebnisräume und Produkte								- Hohe Bedeutung für den Standort - Erhalt/Stärkung kultureller Erlebnisse im ländlichen Raum - Neue Kulturerlebnisse - Gemeinschaftliche Vermarktung/ Angebotsentwicklung anstoßen - Neue Wertschöpfungsketten



Nr. 2026-46

Träger TSV Brokstedt
Titel Bau von zwei Padelplätzen in Brokstedt

Laufzeit 01.12.2026 bis 31.12.2027

Kosten 233.920,68 €

Zuschuss 75.000 € (Deckelung) (+ 10 % im Bereich
soziale/ökonomische Nachhaltigkeit)
davon 60.000 € ELER, 15.000 € Kofi



Maßnahme

- Bau von zwei Padel-Courts auf dem Gelände des Vereins

Ziele

- Schaffung eines dauerhaft öffentlich zugänglichen, generationsübergreifenden Sport- und Begegnungsangebots für Brokstedt und die umliegenden Gemeinden
- Förderung von Teilhabe und Inklusion durch barrierefreien Zugang
- Anstieg der Mitgliederzahlen durch das erweiterte Angebot

**Beschluss über
Inanspruchnahme des
Pufferbudgets**

TOP 3 Projektvorstellung und -beschlüsse



Nr. 2026-46

Träger TSV Brokstedt
Titel Bau von zwei Padelplätzen in Brokstedt

Laufzeit 01.12.2026 bis 31.12.2027

Kosten 233.920,68 €

Zuschuss 75.000 € (Deckelung)
 (+ 10 % im Bereich *soziale/ ökonomische Nachhaltigkeit*)

Gesamtpunktzahl:
 9 Punkte

Integrative Wirkung	1	2	3	Begründung
Wirkung des Projektes				Das einzige Angebot in Brokstedt und Umgebung
Modellhaftigkeit & Innovation				
Arbeitsplatzwirkung				
Beitrag in anderen Kernthemen				

Nachhaltigkeit	1	2	3	Begründung
Ökologische Nachhaltigkeit				
Soziale Nachhaltigkeit				Barrierefreier Zugang öffentlich buchbar niedrigschwelliges und generationsübergreifendes Angebot
Ökonomische Nachhaltigkeit				Steigende Mitgliederzahl, steigende Wertschöpfung

Kernthema	1	2	3	4	5	6	7	Begründung
Gemeinschaftsräume & Treffpunkte								- Neues Angebot für den Verein - Aufwertung des Vereins - Treffpunkt der Gemeinschaft



Nr. 2026-47

Träger Amt Kellinghusen
Titel Erneuerbare Energieversorgung des
Amtsgebäudes Kellinghusen — PV-Anlage,
Stromspeicher und Wärmepumpe

Laufzeit 01.04.2027 bis 28.02.2028

Kosten 245.677,78 €

Zuschuss 100.961,75 € (beantragt)

Maßnahme

- Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach des Amtsgebäudes
- Installation eines Stromspeichers und einer Wärmepumpe
- Darstellung des Verbrauchs über den Bildschirm im Gebäude

Ziele

- Klimafreundliche Energieversorgung
- Reduzierung des Einsatzes fossiler Brennstoffe
- Beitrag zum Klimaschutzkonzept des Amtes
- Sensibilisierung der Öffentlichkeit



TOP 3 Projektvorstellung und -beschlüsse



Nr. 2026-47

Träger Amt Kellinghusen
Titel Erneuerbare
 Energieversorgung des
 Amtsgebäudes
 Kellinghusen — PV-
 Anlage, Stromspeicher
 und Wärmepumpe

Laufzeit 01.04.2027 bis
 28.02.2028

Kosten 245.677,78 €

Zuschuss 100.961,75 €

75.000 € (Deckelung) |
 65% (+ 10 % im Bereich
*soziale/ökonomische
 Nachhaltigkeit*)

Integrative Wirkung	1	2	3	Begründung
Wirkung des Projektes				Begrenzt auf das Amtsgebäude in Kellinghusen
Modellhaftigkeit & Innovation				
Arbeitsplatzwirkung				
Beitrag in anderen Kernthemen				

Nachhaltigkeit	1	2	3	Begründung
Ökologische Nachhaltigkeit				Ressourcenverantwortliches Handeln Nutzung erneuerbarer Energien Reduzierung des CO2 Ausstoßes
Soziale Nachhaltigkeit				
Ökonomische Nachhaltigkeit				Langfristige Kostenreduzierung

Kernthema	1	2	3	4	5	6	7	Begründung
Räume des Klima-, Umwelt- & Naturschutzes								- Sensibilisierung der Öffentlichkeit - Beitrag zu Klimaschutzzielen des Amtes - Vorbildfunktion

Gesamtpunktzahl:
 9 Punkte

TOP 3 Projektvorstellung und -beschlüsse | Mittelabfluss und -bindung nach Beschluss

Kernthema	Budget	gebunden (abs.)	gebunden (%)	frei
 Klima-, Umwelt- & Naturschutz	375.000 €	225.005,85 €	60 %	149.994,15 €
 Identität & Infrastrukturen	350.000 €	319.455,49 €	91 %	30.544,51 €
 Bildung & Netzwerke	250.000 €	153.63,66 €	63 %	96.3683,34 €
 Gemeinschaft & Treffpunkte	200.000 €	517.683,85 €	259 %	-317.683,85 €
 Holsteiner Erlebnisse & Produkte	240.000 €	265.359,12 €	111 %	-25.359,12 €

Für heute lagen Anträge mit
einer Gesamtfördersumme
von 480.991,79 €
vor.

TOP 4 Projektanfragen



Offene Projektanfragen (voraussichtlich für 2027)

- Brokstedt: Anschaffung eines Dörpsmobil
- Kaltenkirchen: Durchführung von Klimaworkshops
- Barmstedt: Neues Gebäude für die Kita Rasselbande e.V.

TOP 5 Termine

27.10.2026

Nachhaltiger Tourismus im Praxisaustausch

09:00 – 16:00 Uhr | BNUR Flintbek

03.11.2026

Fördersprechstunde Bürgermeister:innen & Ämter

17:00-18:00 Uhr | Ort | Zusatzinfos

05.11.2026

Engagement-Konferenz 2026

10:00 – 15:00 Uhr | Wissenschaftszentrum Kiel | Anmeldung bis 15.10.2026

17.11.2026

Klimaanpassung in Schleswig-Holstein – Kommunale Handlungsmöglichkeiten erkennen und nutzen

10:00 – 16:00 Uhr | BNUR Flintbek

25.11.2026

Extremismusprävention und Demokratieförderung in ländlichen Räumen

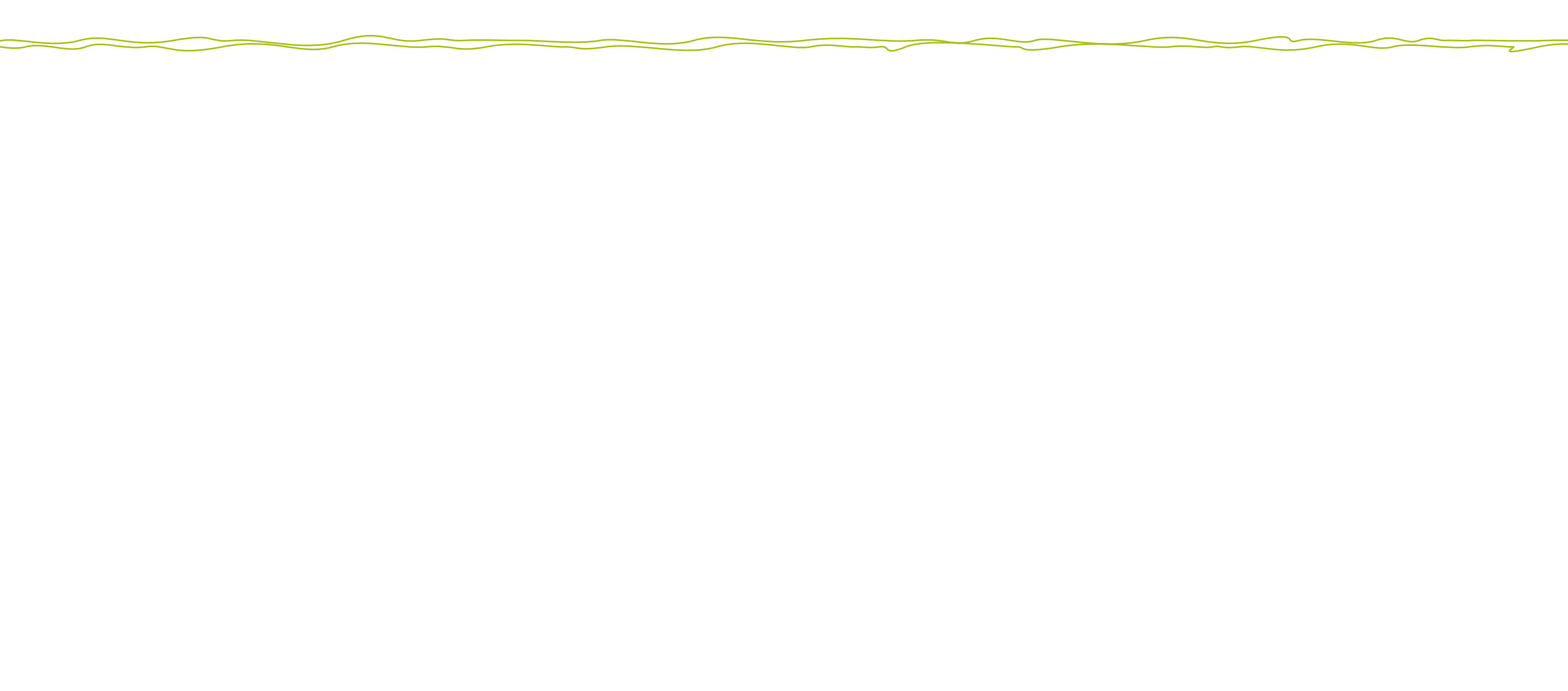
13:00 – 17:00 Uhr | BNUR Flintbek

16.03.2027

Landgespräche II – mit AktivRegionen im Dialog

10:00 – 16:00 Uhr | Hohes Arsenal in Rendsburg

TOP 6 Verschiedenes



Holsteiner Auenland – LAG AktivRegion e.V.
Im Einklang
Förderperiode 2023-2027



AktivRegion
Schleswig-Holstein



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Schleswig-Holstein
Ministerium für Landwirtschaft,
ländliche Räume, Europa
und Verbraucherschutz

Holsteiner
Auenland



RegionNord
Büro für Regionalentwicklung

Katharina Glockner | Shirin Lüth
04821 - 9496 3230
info@aktivregion-holsteinerauenland.de